

# Auskunftsbegehren stellen – was hat das Bedrohungsmanagement gegen meinen Willen gesammelt?

## Kanton Schaffhausen

### Datenlöschung Bedrohungsmanagement

Der Regierungsrat musste am 1. März 2022 beschliessen,  
das Bedrohungsmanagement aufzulösen, da rechtswidrig.  
Sämtliche erhobenen Daten sollen gelöscht werden.

### Betroffenen Personen wird vorab die

### Möglichkeit der Datenauskunft gegeben.

Speziell: eventuell haben auch Ärzte von «Spitäler  
Schaffhausen» Gutachten über Sie abgegeben, ohne dass  
Sie es bisher wussten.

Einsichtsgesuche sind schriftlich und unterzeichnet **bis**  
**am 3. Juli** an Rechtsanwalt lic. iur. Fritz Tanner,  
Gschneitackerweg 1, 5727 Oberkulm, zu richten. Siehe  
auch Amtsblatt vom 3. Juni 2022.

Da der Regierungsrat/Schaffhauser Polizei **die Gefährder**  
**nicht direkt anschreiben will**, platziere ich, **René**  
**Müller, Schaffhausen**, dieses Inserat. A1529629

Anm. :Josef :Rutz :

René Müller wird vom Beobachter also mit seinem richtigen Namen  
genannt. Die SH-AZ nennt ihn Marcel Becker

## Weitere Publikationen



### Datenlöschung Bedrohungsmanagement

Der Regierungsrat hat am 1. März 2022 beschlossen, die frühere Arbeitsgruppe Bedrohungsmanagement aufzulösen. Sämtliche erhobenen Daten sollen gelöscht werden. **Betroffenen Personen wird vorab die Möglichkeit der Datenauskunft** gemäss Art. 18 des Kantonalen Datenschutzgesetzes vom 7. März 1994 (SHR 174.100) **offeriert**.

Einsichtsgesuche sind schriftlich und unterzeichnet innert 30 Tagen seit dieser Veröffentlichung zu stellen. Die Gesuche sind an Rechtsanwalt lic. iur. Fritz Tanner, Gschneitackerweg 1, 5727 Oberkulm, zu richten. Nach Ablauf der Frist bzw. erfolgter Einsicht werden die Daten gelöscht.

Kanton Schaffhausen

Finanzdepartement

---